Hyundai Kona jetzt auch mit Diesel-Antrieb: Angenehme Ruhe

Von Hans-Robert Richarz

Wen Hyundai mit seinem kleinsten SUV Kona als Zielgruppe besonders im Auge hat, wird mit einem Blick auf die entsprechende Modell-Website im Internet mehr als deutlich: Männer? Fehlanzeige. Junge emanzipierte Damen beherrschen das Bild. Mal lässig an die Karosse gelehnt, mal mit Drink in der Linken und Smartphone am Ohr bei der Rast, mal aus dem Wagenfenster gelehnt mit einem Motorradfahrer flirtend oder zu zweit voller Begeisterung auf Fahrerinnnen- und Beifahrerinnen-Sitz mit dem Soundsystem um die Wette rockend. Dabei kann der Kleine auch Männern großen Spaß machen.

Jetzt erst recht, da ihm Hyundai neben den beiden bereits erhältlichen Benzinmotoren jetzt wahlweise zwei Dieselaggregate mit ordentlich Wumm und ansehnlichem Drehmoment spendiert hat.

Rudolf Diesel (1858 - 1913) dürfte auf Wolke Sieben voller Stolz in die Harfe greifen, wenn er sehen und lauschen könnte, was die Hyundai-Ingenieure aus seinem Selbstzünder gemacht haben. Statt nagelnd wie ein schwerhöriger Hufschmied, verrichtet ein 1,6 Liter großer Diesel-Vierzylinder mit wahlweise entweder 85 kW - 116 PS oder 100 kW - 136 PS seine Arbeit schnurrend wie ein zufrieden gekraultes Kätzchen. Das maximale Drehmoment beträgt respektable 320 Nm bei 1750-2250 U/min. Erst wenn sich das SUV (wörtlich übersetzt "Sportliches Nützlichkeits-Vehikel", auf Deutsch gebräuchlich: "Geländelimousine") der deutschen Autobahn-Richtgeschwindigkeit von 130 km/h nähert, ist es mit der angenehmen Ruhe vorbei, was jedoch mehr an Abroll- und Windgeräuschen liegt als an denen, die aus dem Motorraum kommen.

Aber passt ein Diesel, den ökologische Bedenkenträger immer noch als den Beelzebub persönlich verteufeln, überhaupt noch in die Zeit? Aber ja doch. Und das sogar mehr denn je. Nicht nur die kombinierten CO2-Emissionen von 113-109 beziehungsweise 115-112 g/km (je nach Motorstärke) und die Effizienzklasse A sprechen für sich, auch die erst ab September 2019 verbindliche Abgasnorm Euro 6d-Temp, die jetzt alle Hyundai-Modelle - Benziner wie Diesel (mit SCR-Harnstoffeinspritzung) - erfüllen, tut ein Übriges. Überhaupt scheint sich die zeitweilige Diesel-Enthaltsamkeit hier zu Lande allmählich - wenn auch zaghaft - zu verflüchtigen. Zwar liegen die Zulassungszahlen für Dieselmotoren in Deutschland noch immer weit unter den vergleichbaren vergangener Jahre. Sie machen zur Zeit jedoch etwa ein Drittel aus, und das mit zunehmender Tendenz.

"Hyundai ist eine SUV-Marke", erklärt Deutschland-Geschäftsführer: Markus Schrick stolz und verweist auf seine Bestseller. 2017 erzielte er mit 108 518 Zulassungen das beste Ergebnis für Hyundai in seiner 27-jährigen Vertriebsgeschichte in Deutschland, wobei mit 23 645 Zulassungen (22 Prozent) der Tucson das beliebteste Modell war. Man könnte jetzt Haare spalten und erwähnen, dass der Hyundai Kona mit Dieselantrieb in den beiden unteren Ausstattungsvarianten Select und Trend mit dem schwächeren Motor sowie Style und Premium mit Frontantrieb in den oberen Klassen gar keine echten SUVs sind. Diese verlangen nämlich laut Definition einen Kraftfluss über alle vier Räder. Die Asketen-Ausgabe Pure ist für den Kona gar nicht erst im Angebot. Doch diese Frage ist müßig. Der Kona macht zumindest auf Asphalt eine sehr gute Vorstellung, läuft selbst in optimistisch angegangenen Kurven wie auf Schienen und macht innerhalb physikalischer Grundgesetze stets, was der Fahrer oder die Fahrerin anordnen.

Doch ein echtes SUV wird der Kona erst mit dem 100 kW - 136 PS-Aggregat in den Varianten Style und Premium. Nur hier gibt es Allradantrieb, verbunden mit einem Sieben-Gang-Doppelkupplungsgetriebe, was sich natürlich auch im Preis niederschlägt. Während die Dieselspar-Ausführung bereits für 21 350 Euro zu haben ist, kostet es mindestens 28 000 beziehungsweise 30 200 Euro, wenn es um den allradgetriebenen Selbstzünder in den beiden Top-Ausgaben geht. Die bieten natürlich auch entsprechend viel, doch schon in den unteren Segmenten ist die Serienausstattung zufriedenstellend.

Spurhalteassistent und Aufmerksamkeitsassistent gehören zum Standard. In der Pressemitteilung des Unternehmens heißt es: "Ab der Ausstattungslinie Select serienmäßig gibt es einen autonomen Notbremsassistenten inklusive Frontkollisionswarner mit Fußgängererkennung. Außerdem werden Totwinkel-Assistent und Querverkehrswarner hinten angeboten. Bei allen Varianten kommen ab Werk unter anderem Bergabfahr-und Berganfahrassistent sowie Lichtsensor hinzu. Einen weiteren Beitrag zur Sicherheit leisten die Voll-LED-Scheinwerfer, die in Verbindung mit Abbiegelicht und Fernlichtassistent angeboten werden."

Weiter ist zu lesen: "Wird der Kona als Style geordert, gibt er sich äußerlich mit 18 Zoll großen Leichtmetallfelgen, einer Chromumrandung am Kühlergrill, Nebelscheinwerfern, dunkel getönten Scheiben ab der B-Säule und einem Unterfahrschutz hinten zu erkennen. Im Innenraum sorgen Klimaautomatik und Sitze mit Stoff-/Leder-Kombination inklusive Farbelementen in Limone oder Rot für Wohlfühl-Ambiente. Zur Wellness-Oase wird der Kona schließlich in der Ausstattungslinie Premium. Dann umfasst die Serienausstattung unter anderem Ledersitze sowie Head-up-Display und Bordcomputer mit 4,2-Zoll-Farbdisplay, Smart-Key-System inklusive Start-/Stopp-Knopf, einen automatisch abblendenden Innenspiegel und Einparkhilfe vorne. Diverse Options-Pakete erlauben es darüber hinaus, seinen Kona ganz nach Wunsch zu konfigurieren."

Alles in allem gehört der Hyundai Kona zu den trendigen kleinen SUVs an denen Frauen, aber bestimmt auch Männer nicht nur ihre Freude haben, sondern zudem fünf Jahre lang ziemlich sorgenfreie Mobilität genießen könnten. Denn für alle neuen Kona, egal ob Benziner oder Diesel, die bei einem autorisierten Hyundai Vertragspartner erworben werden, gewähren die Koreaner eine Garantie auf das gesamte Fahrzeug von fünf Jahren ohne Kilometerbegrenzung. Hinzu kommt die europaweit gültige Hyundai Mobilitätsgarantie, die ebenfalls 60 Monate gültig ist. Sie verlängert sich bei jeder Wartung in einer Vertragswerkstatt um ein weiteres Jahr ohne Begrenzung des Fahrzeugalters bis zu einer Fahrleistung von 200 000 Kilometern. (ampnet/hrr)

Daten Hyundai Kona 1.6 CRDi Premium

Länge x Breite x Höhe (m): 4,17 x 1,80 x 1,57
Radstand (m): 2,60
Motor: 4-Zylinder-Reihen-Dieselmotor mit Turbolader und vier Ventilen pro Zylinder,
Leistung: 100 kW - 136 PS bei 4000 U/min
Max. Drehmoment: 320 Nm bei 1750-2250 U/min-
Höchstgeschwindigkeit: 186 km/h
Beschleunigung 0 auf 100 km/h: 11,2 Sek.
ECE-Durchschnittsverbrauch: 4,9 - 4,6 Liter Diesel
CO2-Emissionen: 127 - 119 g/km (Euro 6)
Leergewicht: 1497 - 1611 Kg
Kofferraumvolumen: 361–1143 Liter
Preis: 30 200 Euro

Bilder zum Artikel

Hyundai Kona.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai

Hyundai Kona.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai

Hyundai Kona.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai

Hyundai Kona.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai

Hyundai Kona.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai

Hyundai Kona.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai